

Werte Gäste, werte Verbandsmitglieder, werter Vorstand.

Jahresbericht 2023-2024

Bereits ein Jahr ist es her, als ihr mich zum Fachverbandspräsidenten gewählt habt. Tatkräftig durfte ich direkt ein neues tolles Projekt aufziehen. Wir gründeten die Gruppe metall+du, welche zurzeit aus Jasmin Schütz, David Stuber und Deborah Lämmli besteht.

Die Gruppe hat den Zweck, Berufsinformationsmessen zu organisieren und die Durchführung zu managen, sowie die Botschafter-Besuche in Oberschulzentren zu koordinieren und auch durchzuführen. Die Botschafter gehen in die Schule und bauen mit den Kids im Werkunterricht ein Metallbaustück. Aktuell haben wir 2 Werkstücke, welche die Lehrpersonen aussuchen können. Ein Racletteöfeli und ein Dragster (Modellauto).

Da wird gebohrt, gefeilt und sogar geschweisst. Eine richtig großartige Sache! Diesen Februar starteten wir im OZ13 in Subingen das erste Projekt. Die Kinder der 7ten Klasse haben mit Stuber David ein Racletteöfeli im Werkunterricht gebaut. Das Projekt fand grossen Anklang bei dem Lehrer und seinen Schülern.

Die Schwierigkeit des Projekts liegt sicher darin, dass die Schulen kein Budget für solche Sonderkurse haben oder dass die eigenen Lehrpläne etwas unflexibel sind.

An dieser Stelle erfolgt auch zugleich unser Aufruf an alle junge motivierten Metallbauerinnen und Metallbauer, welche Lust haben, den Junies von heute unseren tollen Metallbauberuf in den Werklektionen vorzustellen und diese im Unterricht für ein paar Lektionen zu begleiten.

Fragt in euren Reihen nach, es braucht dazu junge Metallbauer und Metallbauerinnen. Nicht der Chef soll vorbei gehen, eher der aufgeweckte Geselle oder die Gesellin. Mögliche Interessenten melden sich bitte bei mir, bei Jasmin Schütz oder bei einem vertrauten Vorstandskollegen.

Im Herbst trat ich meine erste Fachverband- und Delegiertenversammlung in Luzern an. Ich musste mich für die erste Sitzung akklimatisieren und schnuppern, wie der Hase läuft.

Im Frühling fand bereits die zweite Tagung statt. Nun etwas gesammelter, nur mit Fachpräsidenten der ganzen Schweiz.

An dieser Stelle möchte ich kurz einige Infos erwähnen, welche an der Tagung im Fokus standen:

Verbandsinfos:

- Der LGAV ist seit dem 01.03.2024 vom Bundesrat genehmigt. Dieser ist auch für Nichtmitglieder der Branche verbindlich.
- Der grüne PLKM Meldezettel wird neu bei falscher Deklaration mit einer Konventionalstrafe von bis zu CHF 10'000.- bestraft.
- Die neue Brandschutzplattform ist online und soll die alte Version ablösen. Wann ist noch nicht konkret definiert, aber wenn es nach den Betreibern geht, sicher noch dieses Jahr.
- Der Verband macht uns auch aufmerksam auf die Einhaltung der Türennorm 16034 für EI30 Türen im Aussenbereich und Fluchtwege im Aussenbereich.
- Ebenfalls sollen wir die Ausbildung zum Türfachplaner für unsere Betriebe in Betracht ziehen.

Ausbildung:

- Der neue Bildungsplan ist in Form einer Roadshow unterwegs und wird vorgestellt. Vorletzte Woche fand dieser in Lenzburg statt. Nehmt bitte an diesen Anlässen teil, damit wir unseren Nachwuchs auch weiterhin kompetent ausbilden können.
- Der Verband schreibt jedes Jahr die Vorproduktion der QV-Werkstücke aus. Es melden sich jeweils nur ein oder zwei Betriebe auf diese Ausschreibung. Wer also diese Produkte herstellen kann, soll an der Ausschreibung unbedingt teilnehmen.
- Im Jahr 2023 sind im Kanton Solothurn 19 Schnupperboxen von der Plattform metall+du versendet worden. Total 358 in der ganzen Schweiz => das ist meiner Ansicht nach deutlich zuwenig. Nutzt bitte dieses Angebot für unsere Schnupperis, das ist eine wertvolle Sache!
- Ein Riesenthema ist auch der Fachkräftemangel = dazu gibt es aber fast nur einen Ausweg: mit gutem Beispiel voran und Lernende ausbilden!

Dies nehme ich sogleich als Schlusswort und möchte mich für die gute Zusammenarbeit mit meinen Vorstandskollegen bedanken und ich freue mich auf die weiteren Aufgaben, die wir lösen dürfen.

Kriegstetten 2.Mai 2024

Fachpräsident Metaltec „AM Suisse Solothurn“ Peter Hiestand